

Petra Mahr

Leistungsmotivation in der Grundschule. Didaktische Maßnahmen zur Förderung

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2014 GRIN Verlag
ISBN: 9783346925343

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/1331601>

Petra Mahr

**Leistungsmotivation in der Grundschule. Didaktische
Maßnahmen zur Förderung**

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Leistungsmotivation in der Grundschule

Maßnahmen zur Förderung der Leistungsmotivation in der Grundschule

BACHELORARBEIT

aus Pädagogischer Psychologie und Schulpraktischen Studien

zur Erlangung des akademischen Grades

Bachelor of Education (BEd)

an der

Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems

eingereicht von

Petra Mahr

Wien, November 2014

Kurzzusammenfassung

Diese Arbeit beschäftigt sich mit den Maßnahmen, die von Lehrpersonen eingesetzt werden können, um die Leistungsmotivation ihrer Schülerinnen und Schüler zu steigern. Dazu werden die Voraussetzungen der menschlichen Motivation, die Entwicklung von Leistungsmotivation, verschiedene Lerntheorien und didaktische Maßnahmen zur Förderung beleuchtet. Anschließend werden Interviews mit drei Lehrerinnen durchgeführt, zusammengefasst und mit den Maßnahmen, die in der Literatur angeführt werden, verglichen, um einen Einblick in die Praxis der Motivationsförderung im Schulalltag zu geben.

Es stellte sich heraus, dass die befragten Lehrerinnen auf die didaktischen Maßnahmen wie Freiarbeit, Gruppen- oder Partnerarbeiten, ein großes Tätigkeitsangebot, Neugierweckung und konstruktive Kritik großen Wert legen und demnach zum Großteil so handeln, wie es in der aktuellen Literatur empfohlen wird. Sie versuchen, den neusten Forschungsergebnissen entsprechend zu unterrichten und setzen Maßnahmen ein, die für die Schülerinnen und Schüler die größtmögliche Motivation darstellen sollen.

Summary

This thesis deals with the measures that can be used by teachers to increase the achievement motivation of their students. For this purpose the preconditions of human motivation, the development of achievement motivation, different theories of learning and didactical support measures will be illuminated. Subsequently interviews will be conducted with three teachers, which then will be summarized and compared to the measures that are given in the literature in order to give an insight into the practice of promoting motivation in everyday school life.

It turned out that the teachers interviewed place great value to didactic activities, such as individualized work, group- or partner work, a large activity range, generating curiosity and constructive criticism and therefore act as it is recommended in the current literature to a large extent. They try to teach accordingly to the latest research results and take measures aimed at representing the widest possible motivation for the students.

Vorwort

Im Laufe meines Studiums durfte ich Unterrichtssequenzen, ganze Stunden und zum Ende hin auch ganze Schulwochen für verschiedene Klassen planen und durchführen. Während dieser Praxis wurde ich immer wieder mit dem Thema „Leistungsmotivation“ konfrontiert und habe dabei die Erfahrung gemacht, dass Motivation allgemein eine große Rolle im Schulalltag spielt. Da ich selbst oft erlebt habe, dass Kinder nicht motiviert sind, dem Unterricht zu folgen, Hausaufgaben zu erledigen, im Team zu arbeiten oder an Projekten mitzuarbeiten, stellte sich mir die Frage, wie Unterricht gestaltet werden kann, um Schülerinnen und Schüler zu begeistern, ihre Neugier zu wecken und ihnen Spaß am Lernen zu bereiten. Deshalb habe ich mich bereits während meiner Studienzeit mit der Leistungsmotivation in der Grundschule beschäftigt und mit Hilfe meiner beiden Themenstellerinnen und Betreuerinnen Ingrid Braunschmid im Fach ‚Pädagogische Psychologie‘ und Elke Hagenauer in den ‚Schulpraktischen Studien‘ diese Arbeit über didaktische Methoden, die eingesetzt werden können, um Kinder zur Leistung zu motivieren, verfasst.

An dieser Stelle möchte ich den VolksschullehrerInnen danken, die sich bereit erklärt haben, mir in Form von Experteninterviews etwas über ihre Unterrichtsmethoden und ihre Klassen im Allgemeinen zu erzählen. Nur durch ihre Unterstützung konnte meine Forschung und somit diese Arbeit zustande kommen.

Zuletzt geht mein größter Dank an meine Eltern, die mir dieses Studium ermöglicht und mich dabei immer unterstützt haben und an meine Familie, Freunde und Studienkolleginnen, die mich während meiner Studienzeit begleitet haben und mir zur Seite gestanden sind.

Laa/Thaya, im August 2014

PETRA MAHR

Inhalt

1	PROBLEMAUFRISS UND ZIELSTELLUNGEN	9
2	MOTIVATION – MOTIV.....	11
2.1	Begriffsbestimmungen	12
2.1.1	Motivation	12
2.1.2	Motiv.....	13
2.1.3	Leistungsmotivation.....	13
2.2	Motivation und Emotion	14
2.2.1	Flow.....	15
2.2.2	Selbstwirksamkeitseinschätzung.....	17
2.3	Intrinsische/extrinsische Motivation	18
2.4	Neugier/Interesse	19
2.5	Bausteine der Motivationsförderung.....	21
2.5.1	Altersgemäße Forderung	21
2.5.2	Selbstständigkeitserziehung.....	22
2.5.3	Konstruktive Kritik	22
2.5.4	Neugierweckung	23
2.5.5	Tätigkeitsangebot.....	23
2.5.6	Lernspiele.....	27
2.5.7	Regelmäßiges Nachdenken	28
2.6	Resümee.....	28
3	THEORIEN ZUR ENTWICKLUNG DER LEISTUNGSMOTIVATION.....	30
3.1	Einleitung	30
3.2	Die Anfänge des leistungsmotivierten Verhaltens	30
3.2.1	Die Erkundung und Bekräftigung des eigenen Selbst.....	31
3.2.2	Risiken selbstbewertender Reaktionen	32
3.3	Entwicklung der Leistungsmotivation	33
3.3.1	Erwartungs-Wert-Modelle der Leistungsmotivation.....	34
3.4	Resümee.....	35
4	LEISTUNGSMOTIVATION IM SCHULISCHEN KONTEXT	37

4.1	Einleitung	37
4.2	Das Leistungsmotiv	37
4.3	Wünschbarkeit und Realisierbarkeit	39
4.4	Auswirkung von subjektiver Realisierbarkeit und Wünschbarkeit im schulischen Leistungshandeln.....	39
4.4.1	Anstrengung	39
4.4.2	Angst und Leistungsangst	40
4.4.3	Die Entwicklung von Prüfungsangst.....	41
4.4.4	Hilflosigkeit.....	42
4.4.5	Selbstwert	42
4.5	Attributionen	43
4.5.1	Externale und internale Attribution	44
4.6	Hoffen auf Erfolg/ Furcht vor Misserfolg.....	46
4.7	Resümee.....	47
5	LERNEN	49
5.1	Einleitung	49
5.2	Zentrale Lerntheorien.....	50
5.2.1	Nicht-assoziatives Lernen.....	50
5.2.2	Assoziatives Lernen	51
5.2.3	Kognitives Lernen	55
5.2.4	Humanistische Ansätze.....	56
5.3	Resümee.....	57
6	DIE EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG	59
6.1	Anlass der Untersuchung	59
6.2	Untersuchungsdesign	59
6.2.1	Bildung der Cluster	61
6.2.2	Experteninterview	62
6.2.3	Auswahl der Interviewpartner.....	63
6.2.4	Kurze Beschreibung der Lehrpersonen.....	64
	Lehrperson 1	64
	Lehrperson 2	64

Lehrperson 3	64
6.2.5 Durchführung der Befragung.....	64
6.2.6 Transkription der Befragungen	65
6.2.7 Darstellung der Ergebnisse	66
6.3 Ergebnisse der empirischen Untersuchung.....	66
6.4 Resümee	77
7 ZUSAMMENFASSUNG	80
8 LITERATURVERZEICHNIS	83
9 ANHANG	88